

Ploimer



Kicker

Saison 2023/24

1A BEZIRKSLIGA UNTERFRANKEN-WEST
1B KREISKLASSE ASCHAFFENBURG II
1C A-KLASSE ASCHAFFENBURG III

1955 e.V.

ü
eine

WILLKOMMEN, 2024



Liebe Fußballfreunde aus nah und fern,

herzlich Willkommen im Fußballjahr 2024 und zum ersten Spieltag des Jahres in der Bezirksliga. Besonders möchten wir unsere Gäste aus Keilberg begrüßen.

Wir hatten den Kicker für unser Heimspiel zwar bereits Anfang Dezember 2023 geschrieben, doch leider hatte der Wettergott etwas dagegen und das letzte Spiel des Jahres fiel der Kälte zum Opfer. Naja nun halt noch mal: Am heutigen Sonntag hat unsere 1A in der Bezirksliga den TSV Keilberg zu Gast, unsere 1B und 1C treten in den heutigen Testspielen gegen Kreisligist Niedernberg, sowie die Drittvertretung der SG Mosbach Radheim aus dem hessischen Bachgau an. Faschingsbedingt gibt es den nächsten XXL-Kicker am ersten Dreier-Heimspieltag 2024: 17.03.

Nichts desto trotz haben wir auch heute einige Themen:

In unserem **Bezirksliga-Tippspiel** erkämpfte sich 1A-Keeper Nic Gunkel gegen unseren Jugendleiter Walter Leingang ein Unentschieden. Mal schauen, ob sich heute ein Sieger ermitteln lässt und wer auch nach der Winterpause weiter tippen darf.

Ploume Alaaf: Oh wie war das schön... Die besten Schnap(s)schüsse des Schlafanzugballs findet ihr auf den kommenden Seiten.

Termine, Termine, Termine. Im ersten Kicker des neuen Jahres möchten wir euch auch einen Überblick über die anstehenden Termine im neuen Jahr präsentieren.

REGIONAL großgeschrieben.

Nachhaltig
seit 1878.

Meine Heimat.
Meine Bank.

Wir machen den Weg frei.

Blick vom Fuß des Cäffenberg (Rottenberg) über das Schufftal (Ulrich, Gerlach), auf Aschaffenburg mit Schloß, auf den Berggau und am Horizont den Odenwald.

Als Genossenschaftsbank ist für uns der Nachhaltigkeitsgedanke im Ursprung des Geschäftsmodells verankert. Wir gehören unseren Mitgliedern und binden sie in die demokratischen Entscheidungsprozesse ein. Unser Handeln ist partnerschaftlich, transparent, fair und solidarisch. Ganz nach den traditionellen genossenschaftlichen Werten. Hilfe zur Selbsthilfe. Wirtschaftlichen Erfolg verbinden wir mit verantwortlichem Handeln und engagieren uns in sozialen und vielen gesellschaftlichen Bereichen.



in unseren Filialen



06021 497-0



rvab.de

Raiffeisen-Volksbank
Aschaffenburg eG



1A WILL RELEGATIONSPLATZ VERLASSEN:

Eine schwierige Hinrunde mit zahlreichen Ausfällen wegen Rotsperren, Urlauben, Krankheiten und zahlreichen langwierigen Verletzungen liegt hinter unserer 1A. Das sieht man auch an der Tabellensituation: Mit 17 Zählern belegt die Hildenbeutel-Truppe aktuell den Relegationsplatz 13. Lediglich zwei Zähler Vorsprung hat man auf einen direkten Abstiegsplatz. Aber auch das rettende Ufer ist zum Greifen nah. Da zwischen Platz 8 und Abstiegsplatz 15 lediglich sechs Punkte liegen, verspricht der Abstiegskampf in der Bezirksliga bis zum letzten Spieltag Spannung pur.

Unser heutiger Gegner Keilberg steht mit 25 Punkten aktuell auf einem soliden siebten Platz. Im Hinspiel konnte man sich durch einen Last-Minute-Treffer durch unseren Tobi Theilig einen Punkt sichern. Heute wäre ein Dreier zum Start ins neue Jahr wichtig und würde die Tabellensituation deutlich verbessern.

VORBEREITUNGSSPIELE FÜR 1B & 1C

Für unsere 1B ist es bereits das dritte Testspiel in diesem Jahr. Gegen Mainflingen musste man sich im ersten Spiel 2:3 geschlagen geben, gegen die SG Mensengesäß/Brücken trennte man sich am Faschingssamstag 1:1. Heute steht ein weiterer Gradmesser an: Gegen den Kreisligist aus Niedernberg wird sicher besonders unsere Abwehrreihe gefordert sein.

Für unsere 1C ist es das erste Testspiel. Nach einer starken Hinrunde steht die Schipp-Truppe aktuell auf dem vierten Platz, kann in der Rückrunde entspannt aufspielen und muss sich keine Sorgen mehr um den Abstieg machen.

Wir wünschen viel Spaß beim Schmökern
in der heutigen Ausgabe des Ploimer Kickers!

VIELE GRÜSSE
DIE REDAKTION

Karosseriebau- Fachbetrieb

Rainer Bergmann

Auto + Zweirad-Service

Unfallreparaturen aller Art

Achsvermessung

Veteranen Restauration

Sonderlackierungen



Großostheimer Str. 26 - 63762 Pflaumheim

Telefon (06026) 88 56

karosserie.bergmann@g.mail.com

Heizöl



*Michael
Rollmann*

63762 Großostheim

Telefon (0 60 26) 36 85 oder (0 60 26) 99 67 67

Ewald

*...feinwürzige
knackige Gurken
pikante Salate*

Unser Herstellungsprogramm:

frischer Schweden-, Kartoffel- und Gurkensalat, Gewürzgurken,
Blumenkohlsalat, Karotten- und Selleriesalat, Pusztaalat
Tomatenpaprika, Sauerkraut und andere feinsäure Delikatessen.

Wir haben für Sie geöffnet:

Montag bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr

Ewald-Konserven GmbH

Ostendstr. 77 • 63762 Großostheim • Tel. 0 60 26 / 47 86

TSV BEZIRKSLIGA *Tippspiel*



“Nach dem Unentschieden will ich nun natürlich als Tippspieler für die Aktiven nach der Winterpause fortfahren” ist Nics Ansage an Walter.

Walter lehnt sich weit aus dem Fenster: “Das war knapp. Nach der Winter, schick ich dich nun in die Sommerpause. Diese Woche hast du aber leider keine Chance, lieber Nic.”

Die Tipps:

20.	Spieltag		Aktiver	FAN
	TSV Eisingen	vs	 TSV Lohr	0:3 2:1
	SSV Kitzingen	vs	 SV Birkenfeld	1:1 1:1
	DJK Hain	vs	 TG Höchberg	3:1 3:0
	ETSV Würzburg	vs	 TSV Heimbuchenthal	1:2 1:2
	TSV 1876 Lengfeld	vs	 FV 05 Helmstadt	2:0 1:0
	TSV Pflaumheim	vs	 TSV Keilberg	2:1 3:2
	SpVgg Hösbach-Bahn	vs	 TSV Großheubach	4:2 2:0
	TV Wasserlos	vs	 FC Viktoria Mömlingen	3:1 1:2

Tippspielregeln:

Richtiges Erg.: 3 Pkt.

Richtige Tordiff.: 2 Pkt

Tendenz/Unentschieden (falsches Erg.) 1 Pkt.

Der Gewinner des Spieltages wird auch in der nächsten Kickerausgabe wieder am Tippspiel teilnehmen.



Über Geld
sprechen
ist einfach.




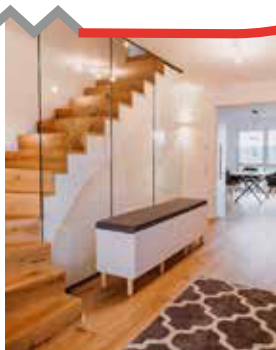
www.spk-aschaffenburg.de

Weil die Sparkasse nah ist
und auf Geldfragen die
richtigen Antworten hat.

 Sparkasse
Aschaffenburg-Alzenau

 **BM** INNENAUSBAU
FUSSBODEN TROCKENBAU RAUMGESTALTUNG

  06026 9992970
bm-innenausbau.com



SCHLAFANZUGBALL 2024

PLOUME ALAAF





EISENMENGER IMMOBILIEN
GmbH

Verwaltung | Verkauf | Wertermittlung

Hauptstraße 2 | 63762 Großostheim
Tel. 06026 / 99 85 05
www.eisenmenger-immobilien.de

Immobilienbetreuung mit Herz und Verstand



Wein.Gut. *Höflich* Franken

Großostheimer Wein, Sekt und Edelbrände

www.weingut-hoeflich.de

Impressum...

Herausgeber: Förderverein TSV Pflaumheim Abt. Fußball e.V.
Breitfeldstraße 19 | 63762 Pflaumheim

Kostenlose Stadion-Zeitung des TSV Pflaumheim, Abt. Fußball

Redaktion: Team Social Media

Team Social Media: Philipp Gerlach, Sebastian Goldhammer, Andreas Braun,
Ralf Hock, Yannik Raab, Tobias Hartig

Gesamtauflage: 1.500 Exemplare

Kontakt E-Mail: redaktion@tsv-pflaumheim.de





Mehr Bilder gibt's Online:
tsv-pflaumheim.de

Danke Pflaumheim!



THOMAS
JÖRG

AUTOHAUS KEHRER

Besuchen Sie uns auch im Internet
unter:

www.autohauskehrer.de

Thomas Jörg und Alfons Kehrer GbR
Mömlinger Straße 8 · 63762 Großostheim
Tel.: 0 60 26/40 01 · Fax 0 60 26/88 68
E-Mail: info@autohauskehrer.de



SCHREINEREI LEDERER INNENAUSBAU

Frankenstraße 2
63811 Stockstadt

Telefon (0 60 27) 15 69 • Telefax (0 60 27) 38 91



Fliesenfachgeschäft

KOPP

Fliesenleger Meisterbetriebe



63762 Großostheim-Pflaumheim
Wenigumstädter-Hochzeitstr. 31
Telefon (0 60 26) 14 23
Mobil: 0171 / 27 202 56

Für fachmännische Beratung in Fliesenfragen bei Neubauten und
Altbausanierungen stehen wir Ihnen gerne und unverbindlich zur Verfügung.

TERMINE 2024



Liebe Freunde des TSV,

auch in diesem Jahr steht wieder einiges auf dem Plan. Unser Lakefleisessen und dem Schlafanzugball haben wir bereits über die Bühne gebracht.

Es stehen jedoch noch zahlreiche weitere Termine an. Also Kalender raus und verpasst auch im kommenden Jahr kein Event:

17.02. - 18.02.2024: Trade-Island Jugendturnier in der Welzbachhalle

25.02.2024: Rückrundenauftakt 1B

03.03.2024: Rückrundenauftakt 1C

07.06. - 09.06.2024: Abschlussfahrt Aktive

26.07. - 29.07.2024: Bachgau Fest mit Bierstand des TSV

03.08. - 05.08.2024: Ploimer Woifest

10.10.2024: Käbbklubabend

12.10.2024: Ploimer Käbbgaudi im Sportlerheim





ELEKTROFACHHANDEL GERALD ZAHN

Ihr Fachmann für Kaffeefullautomaten

**Wir wünschen allen
Mannschaften eine
spannende und faire
Begegnung!**

- Elektro Groß- & Kleingeräte
- Elektromaterial von A-Z
- Ersatzteile & Zubehör
- Wohnraum- & Außenleuchten
- Büro- & Industrieleuchten



Beratung Planung Verkauf Service

ELEKTROFACHHANDEL GERALD ZAHN

Breite Straße 30 63762 Großostheim

Fon 06026 2116 Fax 06026 8739

Mobil 0170-35 44 217

info@elektrofachhandel-zahn.de



ENORM WICHTIGER DREIER ZUM RÜCKRUNDENSTART

TSV Pflaumheim – TSV Rottendorf 4:1 (3:0)

Nach acht sieglosen Spielen gelang der 1A zum Start in die Rückrunde endlich wieder einmal ein Sieg. Auf dem Kunstrasen in Pflaumheim neutralisierten sich beide Teams in der Anfangsphase. Die 1A war in dieser Zeit etwas aktiver und konnte sich einige Male über Außen durchsetzen. Die Hereingaben fanden aber keinen Abnehmer. Nach einem Rückpass auf den Gästetorwart spitzelte Louis Matko diesem, bei dessen Versuch ihn auszuspielen, den Ball zur Führung vom Fuß. Ab diesem Zeitpunkt war die 1A spielbestimmend. Einen hohen Ball vor das Tor, den der Gästekeeper unterschätzte und nur nach unten abklatschen konnte brachte den zweiten Treffer für die Heimelf. Marvin Gunkel war zur Stelle und drückte den Ball über die Linie. Bis zur Pause lies die 1A jetzt nichts mehr zu und in der Nachspielzeit der ersten Hälfte konnte David Groha im zweiten Versuch nach einem schönen Zuspiel oin die Spitze den Keeper ein drittes Mal überwinden. Der Landesligaabsteiger aus dem Kreis Würzburg kam verbessert aus der Kabine. Zweimal mussten die heimischen Anhänger die Luft anhalten. Einmal reagierte Nicolas Gunkel prächtig aus kurzer Distanz, ein anderes Mal verzog ein Gästestürmer freistehend im Strafraum. Auf der Gegenseite setzte Louis Matko einen Ball aus vierzig Metern am leeren Tor vorbei, als nach einem abgefangenen Ball der Torwart weit vor seinem Kasten stand. Bei einem Konter enteilte Marvin Gunkel dann der Gästeabwehr und lies auch dem Keeper keine Chance und erzielte den vierten Treffer für die 1A. Zwar konnten die Gäste nur kurz darauf mit einer ähnlichen Situation den Ehrentreffer erzielen, aber trotz deren Bemühen und Chancen auf beiden Seiten blieb es bei diesem Ergebnis.

Fazit: Ein über die gesamte Spielzeit verdienter Sieg unserer 1A, wenn er auch etwas Anschubhilfe der Gäste hatte.

Tore: 1:0 Louis Matko (25.), 2:0 Marvin Gunkel (32.), 3:0 Groha (45+2.), 4:0 Marvin Gunkel (57.), 4:1 Moritz Schubert (58.).

Zuschauer: 120

SR: Frank Staudinger, Franz Emmerich, Bedirhan Altunso

Ambulante Pflege • Betreuung • Service

„So lange wie möglich zu Hause“

- wir wollen Ihnen dabei helfen!

Durch unser qualifiziertes Fachpersonal sind Sie auch weiterhin Zuhause in guten Händen, denn Ihr Wohlbefinden liegt uns am Herzen.

Der **Ambulante Pflegedienst** in Großostheim/Pfilsheim ist **rund um die Uhr** unter Tel: **06026 - 3439** unverbindlich für Sie erreichbar.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Ihr Pflegeteam

... mit: Patienten, Familienangehörigen, Ärzten und Pflegepersonal.

Gartenstrasse 4

Telefon 06026-3439

www.pflegedienst-grossostheim.de

63762 Großostheim

E-Mail: info@pflegedienst-grossostheim.de



Kümpel & Zahn

**Bestattungen und alles,
was dazu gehört**

Mühlstraße 48 • 63762 Großostheim

Tel.: 06026/7635 oder 6783

Fax: 06026/993173

THOMAS

**Kraft-
fahrzeug
GmbH**



- Unfallinstandsetzung
- KFZ-Reparaturen aller Art
- Jeden Donnerstag TÜV
- Lackiererei
- Bremsenservice
- Reifenservice
- Karosseriearbeiten
- Abgasuntersuchung
- Klimaservice
- Inspektionservice

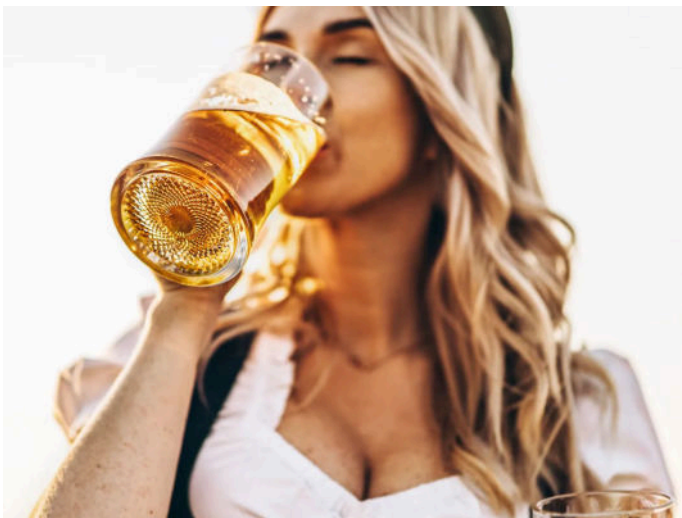
www.thomas-kfz.de

Biebigheimer Straße 18 - Telefon (0 60 26) 10 80

63762 Großostheim-Wenigumstadt

Wirtschaftsdienst 2023

Woche Dienstbeginn	DG	Verantwortlich
12.02.2024	02	Jürgen Sauer
19.02.2024	03	Thiemo Jordan
26.02.2024	04	Rene Maier
04.03.2024	05	Lukas Hohm (TT)
11.03.2024	06	Manfred Rausch
18.03.2024	07	Patric Becker
25.03.2024	01	Peter Marquart






greenwood
DER TEAMSPORTPARTNER.

adidas NIKE PUMA JAKO

Tel. 06021/367176
Öffnungszeiten
 Mo-Di-Do-Fr 10:00-18:00
 Sa 9:00-13:00 Uhr

www.greenwood-sport.de

BESUCHEN SIE
UNSERE NEUE
AUSSTELLUNG!

HERRMANN
EINGÄNGE UND AUSBLICKE

Individuelle Beratung // Planung vor Ort // Eigene Fertigung // Montage & Service

Fensterwerk Herrmann GmbH // Am Dillhof 2 // 63863 Eschau/Hobbach
 +49 (0) 9374 97150 // info@fensterwerk-herrmann.de // www.fensterwerk-herrmann.de

**MANFRED
ZAHN** *NATURSTEINE*
MARMOR und GRANIT

- Treppenanlagen
- Bodenbeläge
- Fensterbänke
- Küchenarbeitsplatten
- Waschtischplatten
- Grabmale

aus aller Welt

63762 Großostheim

OT Pflaumheim

Wenigumstädter Str. 5

Tel.: 0 60 26 / 33 41

www.zahnnatursteine.de

SPIELTAG TSV PFLAUMHEIM 1A



Plöimer Kicker

03.12.		SPIELFREI	vs		TSV Rottendorf
17.02.	12:00	 SSV Kitzingen	vs		SV Birkenfeld
18.02.	14:00	 TSV Lohr	vs		SpVgg Hösbach-Bahnhof
18.02.	14:00	 TSV Großheubach	vs		FC Viktoria Mömlingen
18.02.	14:00	 DJK Hain	vs		TG Höchberg
18.02.	14:00	 ETSV Würzburg	vs		TSV Heimbuchenthal
18.02.	14:00	 TSV 1876 Lengfeld	vs		FV 05 Helmstadt
18.02.	14:00	 TSV Pflaumheim	vs		TSV Keilberg

Entsorgung



HELMUT WESTARP

- Telefon 06021-45189-0
- www.helmut-westarp.de

**HUBERT
NAGEL**
TV-VIDEO-HIFI

**BERATUNG
VERKAUF
KUNDENDIENST
ANTENNENBAU**

63762 Pflaumheim · Hochzeitstr. 25 · Telefon (0 60 26) 51 58

Geschäftszeiten: Mo.-Fr. 15.00 - 18.00 Uhr u. Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Wellness.....

für Ihren Garten!

Mähen – Pflügen – Lüften – Pflegen

Unser Service und top Qualität – das Beste, was Ihrem Garten passieren kann!

HONDA
POWER EQUIPMENT

Zieger

Technik für Feld und Garten

63762 Grobostheim · Babenhäuser Straße 43, direkt an der Umgehungsstraße

Telefon (0 60 26) 71 08 · Telefax (0 60 26) 21 64

Bezirkliga Unterfranken-West		Sp	S	U	N	Tore	Dif.	Pkt
1	 DJK Hain	18	16	2	0	52:7	45	50
2	 TSV Lohr	16	10	5	1	30:8	22	35
3	 TSV Eisingen	17	11	2	4	38:20	18	35
4	 SpVgg Hösbach-Bahnhof	16	10	3	3	52:24	28	33
5	 TG Höchberg	18	8	6	4	38:26	12	30
6	 TSV Rottendorf	18	9	3	6	36:30	6	30
7	 TSV Keilberg	18	7	4	7	24:37	-13	25
8	 TSV Großheubach	16	6	3	7	37:35	2	21
9	 ETSV Würzburg	17	6	2	9	21:28	-7	20
10	 SV Birkenfeld	17	5	4	8	29:31	-2	19
11	 FC Viktoria Mömlingen	17	6	1	10	23:36	-13	19
12	 TSV Heimbuchenthal	17	5	3	9	21:28	-7	18
13	 TSV Pflaumheim	17	4	5	8	26:40	-14	17
14	 TV Wasserlos	18	5	1	12	34:45	-11	16
15	 SSV Kitzingen	17	4	3	10	21:43	-22	15
16	 FV 05 Helmstadt	17	4	2	11	18:36	-18	14
17	 TSV 1876 Lengfeld	16	4	1	11	19:45	-26	13

Wir meistern für Sie:

- Fassadengestaltung
- Trockenbau
- Verputzen
- Gerüstbau
- Malerarbeiten
- Vollwärmeschutz

HÖFLING

Malermeister GmbH & Co. KG

63762 Großostheim • Babenhäuser Straße 51
Telefon (06026) 58 26 • g.hoefling@t-online.de



E REGIONALER FRISCHER BESSER
EDEKA

STENGER

SO MUSS EINKAUFEN SEIN!

Sie finden unsere Frischemärkte in:
Aschaffenburg 4 x, Großostheim, Goldbach,
Haibach, Hösbach, Miltenberg und Würth am Main

*Wir freuen uns
auf Sie!*

SPIELTAG 1B



Plöimer Kicker

		19.Spieltag			
02.03.24	15:00	TSV Heimbuchenthal II	V S	TSV Pflaumheim II	
03.03.24	15:00	SV Gencler Birl. A'burg	V S	TSV "Olympia" Eisenbach	
03.03.24	15:00	SG Hausen/Kleinwallstadt	V S	TV 1860 Aschaffenburg	
03.03.24	15:00	FSV Teutonia Obernau	V S	TSV Soden	
03.03.24	15:00	SV Stockstadt	V S	VfR Großostheim	
03.03.24	15:00	FSV Hessenthal/Mespelbrunn	V S	FC Kickers Gailbach	
03.03.24		SPIELFREI	V S	SG DJK/TuS 1893 Leider II	
03.03.24		SV Großwallstadt	V S	SPIELFREI	



PETER



ZIMMEREI & HOLZBAU

NEUBAU & SANIERUNG

**Dachsanierung | Energetische Sanierung
Aufstockung | Dachfenster
Beratung & Individuallösungen**

www.zimmerei-peter.de / 06026 99 55 44

RAAB

BAUUNTERNEHMEN GmbH

■ HOCH- + TIEFBAU ■ ALTBAUSANIERUNG ■ GEWERBEBAU

Raab Bau-GmbH • Hochzeitstraße 7 • 63762 Großostheim-Pflaumheim

Tel.: 06026 / 995250

www.raab-bau.com

Kreisklasse AB II		Sp	S	U	N	Tore	Dif.	Pkt
1	 FSV Teutonia Obernau	16	13	3	0	48:10	38	42
2	 SV Großwallstadt	16	11	1	4	36:23	13	34
3	 SV Stockstadt	14	7	3	4	30:17	13	24
4	 VfR Großostheim	15	6	5	4	32:21	11	23
5	 TSV "Olympia" Eisenbach	14	7	2	5	22:18	4	23
6	 TV 1860 Aschaffenburg	16	6	4	6	37:38	-1	22
7	 SG Hausen/Kleinwallstadt	15	6	3	6	30:29	1	21
8	 SG DJK/TuS 1893 Leider II	14	6	2	6	26:22	4	20
9	 TSV Soden	16	5	3	8	28:31	-3	18
10	 FC Kickers Gailbach	13	5	2	6	26:37	-11	17
11	 SV Gencler Birl. A'burg	15	4	3	8	23:35	-12	15
12	 TSV Pflaumheim II	14	2	5	7	14:20	-6	11
13	 TSV Heimbuchenthal II	12	3	1	8	19:44	-25	10
14	 FSV Hessenthal/Mespelbrunn	14	1	3	10	11:37	-26	6

Steinreinigung vom Profi.

Ihr zuverlässiger Partner für

- Holzterrassen-, Hof- und Pflastersteinreinigung
- Sanitäranlagen-, Fliesenreinigung
- Dach- und Fassadenreinigung
- Graffiti-Entfernung und Oberflächenschutz
- Ölschäden, Entfernung und Entsorgung
- Photovoltaikreinigung & Leistungsoptimierung



Cleanforce Rhein Main - Udo Magsam
Waldstr. 30 - 64832 Babenhausen
06073/50 69 704 | 0173/46 28 365
info@cleanforce-rheinmain.de

cleanforce-rheinmain.de

Heizungsbau

Sanitärtechnik



Höflich

Breite Straße 56
63762 Großostheim
Telefon (06026) 99 76-0
Telefax (06026) 99 76 29

KLATSCHMOHN

W. Fischer-Rollmann



Öffnungszeiten:
Mo-Fr 14-18 Uhr
Sa 8.00 - 12.30 Uhr

Am Mühlberg 4
63762 Pflaumheim
Tel. (06026)7831
Fax (06026)994468



JORDAN

DIE EISEISCHEREI

Genuss pur...
...das will ich!

LAKTOSEFREI

GLUTENFREI

GLUTAMATFREI

PHOSPHATFREI*

*ohne zugesetztes Phosphat

Tel.:(06026) 995 430

1B RINGT TABELLENDRITTEN EINEN PUNKT AB

TSV Pflaumheim 1B 1 – 1 SV Stockstadt (1:1)

Wieder mal ersatzgeschwächt musste die 1b zuhause gegen den Tabellendritten antreten. Zu Beginn tat man sich schwer ins Spiel zu finden und so konnte Stockstadt unsere neu formierte Defensive das ein oder andere Mal zu einfach ausspielen. Nach 8 Minuten mussten wir dann folgerichtig auch den Gegentreffer zum 0:1 hinnehmen, als Gästespieler Laub aus 16 Metern frei zum Abschuss kam und diesen in die Maschen drosch. Doch wie schon in den Spielen zuvor brach unsere Mannschaft nicht ein, sondern kämpfte sich nun immer besser ins Spiel. P. Hock vergab nach schöner Vorarbeit von F. Schwarz eine gute Chance. Auch J. Balmert vergab nach Vorarbeit erneuter Vorlage von F. Schwarz nur knapp. Balmert war es dann auch, der steil geschickt wurde und einen harten, aber zu unplatzierten Schuss aus 18 Metern abgab. Der Torwart der Gäste konnte diesen nur nach vorne abprallen lassen und Schwarz stand genau richtig und schob den Ball am Torwart vorbei. Ein Abwehrspieler klärte den Ball noch, doch der Schiedsrichter sah den Ball im Tor und gab dieses. Kurz vor der Pause kamen dann die Gäste nochmal zu einer guten Freistoßgelegenheit. Bei diesem Freistoß musste Raab sein ganzes Können zeigen und verhinderte so den Rückstand. So ging es mit dem Unentschieden in die Kabine.

Nach der Pause waren die Gäste optisch zwar überlegen konnten daraus allerdings lange keine Chancen kreieren. Als dann nach einem Konter Schwarz gleich drei Spieler stehen ließ und einen perfekten Pass scharf in die Mitte spielte verpasste Paul Hock den Ball nur ganz knapp. Jan Balmert mit einem strammen Schuss aus 16 Metern, den der Gästetorwart gut hielt, hatte dann die letzte Chance für uns. In der Defensive mussten wir dann nochmal zittern, als ein Stockstädter aus 18 Metern zum Abschluss kam. Diesen konnte Raab parieren, doch der Abpraller landete bei einem Stockstädter, der den Ball per Kopf an den Pfosten setzte.

Fazit: Auch wenn man mit der letzten Aktion des Spiels nochmal Glück hatte, hat sich die Mannschaft den Punkt aufgrund einer starken kämpferischen Leistung mehr als verdient. Wenn man die Leistung der letzten Wochen auch nächste Woche im wichtigen Spiel gegen Gencler auf den Platz bringen werden wir uns mit drei Punkten in die Winterpause verabschieden.

Es spielten: Yannick Raab, Daniel Lutz, Christian Vohs, Jakob Berger, Marius Baumstark, Stefan Peter, Paul Hock, Jan Balmert (46. Felix Giegerich), Florian Schwarz, Kevin Nickoll, Jonas Rosenbaum außerdem im Kader: Marvin Kraus, Marcel Seidel

Tore: 1:0 Lennart Laub (8.), 1:1 Schwarz (37.) / SR: Dorn / ZS: 50



aubi:

MY FASHION STYLE

www.aubi.net   

Aschaffenburger Str. 38 | 63762 Großostheim



1. Speichert die Nummer
060264013 unter Ploimer
Kicker im Adressbuch

2. Schickt einfach eine Whats App
mit „Start“ an den Ploimer
Kicker



*Setzen Sie beim
Brandschutz auf
Qualität zum
fairen Preis!*

Brandschutz Häckert

Prüf- und Fülldienst	Wandhydranten	Rauch-Wärme-Abzugsanlagen (RWA)
Feuerlöscher	Steigleitungen	Gebäude-Brandschutzeinrichtungen
Rauchmelder	Brandabschottung	Brandschutzunterweisungen
Beschilderungen	Brandmeldeanlagen	Reparaturservice für Einsatzkleidung
Sicherheitstechnik	(BMA)	

Riegelstr. 62 b
63762 Großostheim

Tel.: 0 60 26 / 986 3000
Mobil: 0 171 / 941 62 10



www.brandschutz-haekert.de

VEREINSINFOS TSV KEILBERG

Trainer: Fabian Roth (seit 2019), Dominik Aulbach

Saisonziel: Einstelliger Tabellenplatz

Meistertipp: Spvgg Hösbach-Bahnhof



Zugänge: Dominik Kunkel (Eintracht Straßbessenbach), Simon Stadtmüller (Eintracht Straßbessenbach), Fabio Bröner (Eintracht Straßbessenbach), Levin Argast (Eintracht Straßbessenbach), Lukas Masur (Eintracht Straßbessenbach), Laurenz Michel (Eintracht Straßbessenbach), Jannis Bußmann (Bavaria Wiesen), Marius Geis (SC Schollbrunn), Anton Bieber (eigene Jugend), Timo Klar (Hösbach-Bahnhof)

Abgänge: Fabian Stock (TV Wasserlos), Yassin Idrissou (Safakspor Hanau), Efe Dogan (BSC Schweinheim), Sebastian Schmittner (SG Strietwald), Marco Steinhauer (SG Strietwald)

Kader: Tor: Gökhan Dalak, Jonathan Schmatz, Benedikt Grossmann, Fabio Bröner

Abwehr: Fabian Reith, Jannis Klar, Luca Lang, Sebastian Schimetzka, Falk Siegmund, Jonas Salg, Steffen Sauer, Levin Argast, Dominik Aulbach, Anton Bieber, Laurenz Michel, Tobias Christ, Simon Klar, Daniel Reinhardt, Philipp Scheibein, Jonas Straub, Timo Günther, Gregor Staab, Philipp Ruppert

Mittelfeld/Angriff: Stefan Emmerich, Fabian Roth, Alexander Zenglein, Samed Civelek, Lukas Otto, Niklas Stenger, Noah Wenzel, Luca Wenzel, Dominik Bleicher, Alexander Völker, Aaron Baltés, Philipp Wächtler, Marius Geis, Dominik Kunkel, Lukas Masur, Michael Ritter, Michel Wenzel, Leon Gabel, Maximilian Gebauer, Sky Froschauer, Julian Kempf, Tobias König, Florian Klos, Ugur Öner, Benedikt Krelina, Lukas Salg, Noah Schreck, Christian Vogt, Simon Stadtmüller, Patrick Hock, Matthias Werner, Michael Schell, Christian Porwol

BETON AUS DEM FAHRMISCHER



Heidelberg Beton
In der Heubruch 1-3
63801 Kleinostheim
Telefon 06027 9796-100
www.heidelberg-beton.de


**HEIDELBERGER
BETON**
HEIDELBERGCEMENT Group

ECHT. STARK. GRÜN.

Wir meistern Ihren Boden.



Schneider GmbH

Mittelweg 1, 63762 Großostheim/Ringheim, Tel. 06026 - 1494



- Estriche
- Parkett
- Laminatböden
- Teppichböden
- PVC & CV-Beläge
- Linoleumbeläge
- Kautschukbeläge
- Korkbeläge

A-Klasse 3		Sp	S	U	N	Tore	Dif.	Pkt
1	 VfR Nilkheim	14	12	2	0	37:9	28	38
2	 SV Sulzbach	14	8	4	2	31:12	19	28
3	 Türk. FV Erlenbach	15	8	3	4	27:20	7	27
4	 TSV Pflaumheim III	16	8	2	6	40:35	5	26
5	 FC Mömlingen II	13	8	1	4	33:21	12	25
6	 FC Wenigumstadt	16	7	3	6	37:30	7	24
7	 TSV Ringheim	15	7	3	5	33:25	8	24
8	 (SG) Kleinwallstadt/Hausen II	14	7	1	6	31:26	5	22
9	 VfR Großostheim II	15	5	3	7	31:35	-4	18
10	 FSV Teutonia Obernau II	16	4	4	8	24:42	-18	16
11	 1.FC Südring	15	4	1	10	18:31	-13	13
12	 FC Sinar Aschaffenburg	15	3	3	9	25:39	-14	12
13	 SG DJK II /TuS Leider III	14	2	4	8	17:33	-16	10
14	 SG Eintracht Leidersbach II / SpV	14	2	2	10	25:51	-26	8

FINANZRATH

Versicherungsmakler GmbH

*Leben ohne Versicherung
ist wie Fußball ohne Tor.*



Deshalb:

Gut berAT(H)en. Besser versichert. Umfassend versorgt.

Raiffeisenstr. 1 | 63762 Großostheim



0 60 26/9 78 89 77 | www.finanzrath.de

*Landgasthof
Hock*



*Echte Pflaumheimer
Gemütlichkeit*



- ◆ Hotel
- ◆ Restaurant ◆ Biergarten
- ◆ Frühstück ◆ Events

An der Kuhpforte 1 - 63762 Großostheim - Fon: 06026 / 97160

www.landgasthof-hock.de

ZUSCHAUERZAHLEN A-KLASSE 3



Plöimer Kicker

Zuschauerzahlen A-Klasse 3		
1	Türk FV Erlenbach	1.183
2	TSV Pflaumheim III	613
3	FC Wenigumstadt	577
4	VfR Großostheim II	485
5	SV Sulzbach	470
6	VfR Nilkheim	455
7	TSV Ringheim	431
8	FC Südring	410
9	SG Hausen/Kleinwallstadt II	400
10	Teutonia Obernau II	375
11	Leidersbach/Roßbach II	370
12	SG DJK / TuS Leider II	364
13	Vikt. Mömlingen II	345
14	FC Sinar Aschaffenburg	200



*Ihr professioneller Partner für
Fenster, Rollläden und Haustüren*

Fenster-Vohs

Großostheimer Str. 10
63762 Großostheim-Pflaumheim
Tel.: 06026 9995850
E-Mail: info@fenster-vohs.de



FINANZRATH

✓ Versicherungsmakler GmbH

*Ein perfektes Zusammenspiel –
Unser FinanzRAT(H) für Ihre Absicherung!*



Raiffeisenstr. 1 | 63762 Großostheim

 0 60 26/9 78 89 77 | www.finanzrath.de

1C SIEGT ZUM JAHRESABSCHLUSS GLANZLOS

TSV Pflaumheim 1C 2 – 1 FC Südring (0:0)

Nach dem klaren Derbysieg in Wenigumstadt, pochte die 1C auch an diesem Sonntag auf Wiedergutmachung für eine Hinspielniederlage. Zu Gast war der ehemalige Bezirksligist vom Südring. Die neuformierte Truppe aus Aschaffenburg war ein richtungsweisender Prüfstein im ersten A-Klassenspiel für unsere Aufsteigermannschaft und sollte auch im Rückspiel ein anspruchsvoller Gegner sein.

Coach Schipp wollte gegen die Gäste möglichst lange die Null halten, was zu mindestens für eine Halbzeit aufgrund eines gut aufgelegten Braun im Tor klappte. Nach vorne ließ die offensivstärkste Truppe der Liga jedoch nur selten ihre Qualitäten aufblitzen. Großchancen waren auf beiden Seiten Mangelware. Heiß her ging es nur abseits des Platzes, als der selbstgemachte heiße Ebbelwoi bei den 130 Zuschauern ausgeschenkt wurde. Zum Ende der ersten Halbzeit bekamen die Gäste Oberwasser und spielten sich zu einfach durch die Reihen der Dritten. Zunächst vergab der Südringer Sido freistehend, auch ein Kopfball von Sarac konnte Braun per Faustabwehr ablenken.

Besser für die Hausherren sollte es in der zweiten Halbzeit werden. Schipps Einwechslungen brachten Schwung in die Partie. Direkt in der ersten Aktion nach Wiederanpiff kombinierte man sich mit wenigen Kontakten über Gerlach, Kraus und Seidel in aussichtsreiche Position, verpasste jedoch den ersten Treffer des Tages. Für diesen musste ein Standard herhalten. Gerlach visierte die „großen Köpfe“ an und fand mit Zielspieler Seidel einen Abnehmer, der den Ball vor die Füße von Goldhammer verlängerte. Der frisch Eingewechselte überlegte nicht lange und brachte die 1C mit einem Heber in Führung. In der Folge drängte man zunächst auf ein zweites Tor für mehr Klarheit im Spiel, scheiterte jedoch mit guten Gelegenheiten, so dass die Partie zum Ende hin verflachte. Südring warf nun noch einmal alles nach vorne und bekam zwei gute Gelegenheiten. Der Kai Harvertz der Dritten: Marco Becker konnte mit einer Weltklassegrätsche einen Sololauf klären und zuvor einen Lattentreffer souverän auf der Linie verteidigen. Erst als der Gast nach einer Verkettung von fragwürdigen Entscheidungen in aussichtsreicher Position nach einem Freistoß zum Ausgleich kam (80.), begann die 1C im letzten Spiel des Jahres eine Schlussoffensive. Zunächst scheiterte P. Becker mit dem Rücken zum Tor (82.), anschließend traf Giegerich den Ball nicht richtig (83.) und auch Kraus hatte es im 1:1 gegen körperlich robustere Verteidiger schwer. Als die letzten Stadionwürste bereits verkauft waren, bekam die Drittvertretung noch einen Freistoß in aussichtsreicher Position zugesprochen. Elbert nahm sich ein Herz und schweißte den Ball unhaltbar ins lange Eck zum viel umjubelten Siegtreffer.

Fazit: Nach Wenigumstadt, auch gegen Südring: Revanche geglückt. Auch wenn es Defensiv nicht so häufig zu null geklappt hat, kann sich die 1C in dieser Spielzeit auf ihre Unberechenbarkeit in der Offensive verlassen. Bereits 13 Spieler konnten sich diese



Das Zeichen für verantwortungsvolle
Waldwirtschaft
FSC® C106855

WIR DRUCKEN VERANTWORTUNGSVOLL

Seit diesem Jahr sind wir FSC®-zertifiziert und bekennen uns damit dem Schutz von Wald und Mensch. Ab sofort können wir als Druckerei Reichert FSC®-zertifizierte Produkte anbieten und mit dem FSC®-Label versehen. Es wird sichergestellt, dass diese Produkte aus kontrollierten Herkünften stammen und zur verantwortungsvollen Bewirtschaftung der Wälder beitragen.



Sprechen Sie uns an

Ostring 9a • 63762 Großostheim-Ringheim
06026/60006-0 oder info@druckerei-reichert.de



IHR OFFSITE-MEETING IM APARTMENTHOTEL BABENHAUSEN

Unser Veranstaltungssaal bietet unendliche Möglichkeiten für individuelle Events. Neben der Veranstaltungsfläche von etwa 240 qm können weitere Räumlichkeiten, wie unser Empfangsbereich (45 qm), sowie der Frühstücks- und Besprechungsraum separat bespielt werden.

Warum Team Meetings auch einmal Offsite stattfinden sollten?

- Förderung der Kreativität durch eine andere Umgebung
- Frische und neue Perspektiven durch einen Tapetenwechsel
- Steigerung der Konzentration und Produktivität, da keine Ablenkung durch alltägliche Aufgaben besteht
- Team-Building durch intensiv genutzter Zeit



Oder Ihre ganz persönliche Hochzeits- oder Firmenfeier? Es gibt viele Möglichkeiten unser Apartmenthotel zu nutzen.



REINHOLD Gruppe
Im Riemen 6
64832 Babenhausen
www.reinhold-gruppe.de



Saison in der Torjägerliste eintragen. So überwintert die Schipptruppe als Aufsteiger auf dem vierten Tabellenplatz.

Es spielten: Christian Braun (Justin Schipp), Simon Leßmeister, Sven Greiner (Marco Becker), Marcel Antonica, Marvin Kraus, Dennis Elbert, Daniel Schwinger (Sebastian Goldhammer), Philipp Gerlach, Patric Becker (Thomas Grammatowski), Felix Giegerich, Marcel Seidel | weiter im Kader: Markus Ott

ZS: 128

REVANCHE GEGLÜCKT – 1C SCHAFFT DERBYTRIPLE

FC Wenigumstadt – TSV Pflaumheim 1C 3:6 (2:3)

Nach der deutlichen Hinspielniederlage nahm sich die 1C am vergangenen Sonntag viel vor. Am Pfaffenberg entwickelte sich früh ein rassiges Derby, jedoch ohne große Torraumszenen. Auf dem Tiefengeläuf versuchten es die Hausherrn häufig mit Fernschüssen. Bereits in der 10. Minute führte ein strammer Schuss aus dem Halbfeld für die frühe Führung des Gastgebers. In der Folge investierte die Dritte Mannschaft mehr. Mit zunehmender Spielzeit gewöhnte sich die Schipp-Truppe immer besser an den Rasenplatz und spielte phasenweise sogar richtig guten Kombinationsfußball. Schön spielen reicht jedoch im Derby nicht, sondern Tore mussten her. Als beim Gast die Kräfte kurz vor der Halbzeit schwanden, waren die Ploimer Kicker hellwach und vorm Tor eiskalt. Zunächst setzte Giegerich zum Sololauf an und belohnte sein Team mit dem verdienten Ausgleich, ehe er nur drei Minuten später zur Führung einnetzte. Nur kurze Zeit später kam Greiner nach einer Elbertecke sträflich freistehend zum Kopfball und erhöhte auf 1:3. Zum Pausenpiff verkürzte der FC W erneut aus der Distanz -in Person des Auffälligsten Wenigumstädters des Tages Joel Kullmann- zum 2:3.

Nach dem Pausentee begannen die Ploimer agiler. Das Sturmduo Becker & Seidel reihte sich kurz nach Wiederanpiff in die Torschützenliste ein. Becker mit einem ‚klassischen Beckertor‘ – erneut nach einer butterweichen Elbertflanke- und Seidel wie Lukas Podolski in seinen besten Zeiten: Mit dem Rücken zum Tor angespielt, Drehung und dann den Ball stramm in den Knick geschossen. Beim Gastgeber wuchs der Frust, bei den Gästen die Spielfreude. Zunächst verpasste Giegerich per Kopf nur knapp seinen ersten Karrierehattrick, aber auch Elbert, Hock und der nächste 1C Königstransfer de Oliveira Anjo scheiterten nur denkbar knapp am Torerfolg. Das letzte ploimer Tor des Tages war Marius Thomas vorbehalten, der nach einem Standard am höchsten Punkt per Kopf zur Stelle war. Zum Abpiff verkürzte Thomas Knecht für den FC W zum 3:6 Endstand.

WEIZENFRISCHER BIERGENUSS ALKOHOLFREI



GESCHMACK DER ÜBERZEUGT. TESTEN SIE SELBST.

Weizenfrischer Biergenuss.
Isotonisch, natürlich, alkoholfrei –
ideal für sportlich aktive Menschen.

www.bavaria-bier.de

Fazit: In einem guten A-Klassenspiel zeigte die 1C eine souveräne und reife Leistung gegen einen deutlich schwächeren Gegner als im Hinspiel und belohnte sich dank einer starken Teamleistung mit dem Derbysieg gegen die Erstvertretung des Ortsnachbarn. Am kommenden Sonntag kann sich die Schipp-Truppe erneut für eine Hinspielniederlage revanchieren.

Es spielten: C. Braun, S. Leßmeister (M. Antonica), S. Greiner (S.Goldhammer), M. Thomas, M.Kraus (M.Becker), D.Elbert, Hock (D. Schwinger), R. de Oliveira Anjo, M. Seidel, P.Becker (M. Ott), F.Giegerich

Zuschauer: 50

Schiedsrichter: Fabio Trammaglino



Derbysieger, Derbysieger, Hey, Hey!

brass

Geht's ums Auto, geh' zu brass.



11 Marken. 30 Autohäuser. 1 Team.
Geht's ums Auto, geh zu brass.

Alzenau · Aschaffenburg · Babenhausen · Darmstadt · Dieburg · Dietzenbach
Frankfurt a. Main · Gießen · Großheubach · Hanau · Höchst i. Odenwald
Lohr a. Main · Lollar · Marburg · Miltenberg/Großheubach · Michelstadt
Offenbach · Pfungstadt · Rodgau

brass
brass-gruppe.de

WER IM ... GEBURTSTAG HAT

Zum Wiegenfeste nur das Beste!!

Aufgeführt werden zunächst alle Aktiven-Geburtstage, so wie uns bereits bekannte Runde-Geburtstage. Alle Angaben wie immer ohne Gewähr!

Geburtstag vergessen? -> Bitte Meldung an redaktion@tsv-pflaumheim.de !

Vorname	Nachname	Geburtsdatum	Gratulation zum...
Felix	Hain	12.02.1998	26
Yannick	Raab	18.02.1999	25
Jonas	Rosenbaum	18.02.1993	31
Lucas	Brendler	24.02.1997	27
Marco	Alu	25.02.1998	26
Christian	Mohr	25.02.1997	27
Herbert	Kopp	05.03.1951	73
Maximilian	Zahn	06.03.1996	28
Marius	Baumstark	10.03.1997	27
Juergen	Hock	10.03.1964	60
Hans	Hock	10.03.1944	80
Juergen	Spielmann	15.03.1976	48
Jakob	Berger	18.03.1997	27
Valentin	Staab	20.03.2004	20
Sebastian	Goldhammer	22.03.1995	29
Walter	Leingang	22.03.1986	38
Andreas	Peter	26.03.1964	60
Noah	Strunz	31.03.2002	22



»NAHEZU OPTIMAL« - CO-TRAINER STEFFEN ALBERT IST

ZUVERSICHTLICH, DASS DIE DJK HAIN IN DIE LANDESLIGA AUFSTEIGT

Zu den spielerisch besten Mannschaften der Fußball-Bezirksliga Unterfranken West gehört die DJK Hain zweifellos schon seit etlichen Jahren, doch wenn es dem Saisonende zuzuging, hatten regelmäßig andere Vereine die Nase vorn. Zum ganz großen Wurf reichte es bisher für die Mannschaft um Spielertrainer Markus Horr nie. In der laufenden Saison freilich scheint bei aktuell 15 Punkten Vorsprung auf die Verfolger Lohr und Eisingen und bereits deren 17 auf Hösbach-Bahnhof der Meistertitel so gut wie sicher. Nach 18 Spielen ist die Horr-Elf bei lediglich zwei Unentschieden noch unbesiegt, hat die stärkste Defensive mit nur sieben Gegentreffern und mit 52 Toren zusammen mit Hösbach-Bahnhof den erfolgreichsten Angriff. Der aus Haibach stammende Co-Trainer Steffen Albert - der ehemalige Hainer Torwart kehrte im Sommer als Trainer zur DJK zurück - stand unserem Medienhaus Rede und Antwort.

Satte 15 Punkte Vorsprung hat Ihre Mannschaft, zweifelt in Hain noch jemand ernsthaft daran, dass es in diesem Jahr zur Meisterschaft und Landesligaaufstieg reichen wird?

Albert: Unser Ziel ist der Aufstieg, ganz klar. Es wäre schon verrückt, wenn wir uns das noch nehmen lassen würden. Allerdings haben wir schon einmal einen Vorsprung auf Hösbach-Bahnhof wieder aus der Hand gegeben. Es muss alles erst einmal gespielt werden. Außerdem hat Lohr noch zwei Nachholspiele zu absolvieren. Wichtig ist unsere erste Partie nach der Pause gegen Höchberg. Optimistisch stimmt mich, dass wir bisher eine gute Vorbereitung hatten.

Es wäre schon verrückt, wenn wir uns das noch nehmen lassen würden.

Hain zählte Jahr für Jahr zu den Favoriten in der Bezirksliga und doch hat es bislang nie für ganz vorne gereicht. Was haben Sie in diesem Jahr besser gemacht?

Albert: Zum einen haben wir uns gut verstärkt, beispielsweise mit Mike Kirchner und David Oehme. Wir sind uns bewusst, dass wir mit unserer individuellen Klasse in der Offensive immer unsere Tore machen können und haben in der Vorbereitung daher verstärkt an der taktischen Grundordnung gearbeitet. Unser Kader ist nicht allzu groß, aber wir haben viele flexibel einsetzbare Spieler. So können wir auf vielen Positionen durchtauschen. Mit Pokal, Turnieren und Freundschaftsspielen haben wir schon 28 Partien absolviert, trotzdem gab es kaum Verletzte. Torjäger Daniel Meßner fiel zwar einige Wochen aus, aber da ist Louis Braun nahtlos in die Bresche gesprungen. Und das nötige Quäntchen Glück hatten wir auch bei einigen engen Spielen.

Wie teilen Sie sich mit Spielertrainer Markus Horr die Arbeit auf?

Albert: Wir besprechen alles, Training und Aufstellung machen wir gemeinsam, aber am Ende des Tages hat Markus den Hut auf. Wenn er selbst auf dem Platz steht, coache ich von außen. Er ist mit seinen 39 Jahren und seiner Erfahrung immer noch ein ganz wichtiger Faktor, übrigens ähnlich wie Matthias Fries. Ich bin überzeugt, dass seine Präsenz auch in der Landesliga auf dem Platz sehr wichtig für das Team wäre. In Zukunft werden wir noch von Lukas Müller unterstützt.

Wo sehen Sie noch Verbesserungspotenzial in Ihrer Mannschaft?

Albert: Da muss ich wirklich nachdenken, denn eigentlich lief es nahezu optimal. Trotzdem gibt es natürlich immer etwas zu verbessern. Gegen tief stehende Gegner könnten wir vielleicht noch bessere Lösungen finden. Am Anfang der Runde haben die Gegner noch versucht, mitzuspielen, aber zuletzt mussten wir regelmäßig Beton knacken. Da war dann auch mal Geduld angesagt, ein paar Spiele haben wir erst in den Schlussminuten gewonnen.

Gegen Verfolger Lohr haben Sie bereits zweimal gespielt. Am 24. Spieltag empfangen Sie die Spvgg Hösbach-Bahnhof. Sehen Sie dies als vorentscheidendes Spiel an?

Albert: Nicht unbedingt, die Liga ist insgesamt ausgeglichen besetzt. In Hösbach-Bahnhof haben wir sehr gut gespielt, aber die knappen Siege in Pflaumheim oder Höchberg waren mindestens genau so wichtig. Wir denken immer von Spiel zu Spiel.

Sehen wir in die Zukunft: Kann dieser Kader auch in der Landesliga bestehen?

Albert: Zunächst müssen wir den Aufstieg erstmal schaffen. Aber im Pokal haben wir bereits mehrfach gezeigt, dass unsere Jungs das Vertrauen auch eine Klasse höher verdienen. Wir würden uns aber etwas breiter aufstellen, es sind mehr Spiele und die Belastung wird höher. Auch auf die berufliche Situation der Spieler müssen wir Rücksicht nehmen. Einigen Perspektivspieler werden wir die Chance geben. Und natürlich werden wir immer zu 100 Prozent an unsere Leistungsgrenze gehen müssen.

Generell ziehen in unserem Verein alle an einem Strang.

Was macht den Verein DJK Hain zu etwas Besonderem?

Albert: Beim Pokalspiel gegen 1860 München hat man gesehen, was in diesem Verein alles möglich ist. Das war ein ganz toll organisiertes Event. Generell ziehen in unserem Verein alle an einem Strang. Das wirkt sich auch teamintern aus, denn die meisten Spieler halten uns über Jahre die Treue. Das gesamte Umfeld im Verein lädt zum Wohlfühlen ein.

Wie sehen Sie Ihre persönliche sportliche Zukunft?

Albert: Im Moment fühle ich mich hier sehr wohl. Der Fußball ist sehr schnelllebig. Grundsätzlich möchte ich die A-Lizenz erwerben und dann mal schauen, wo die Reise noch hinführen kann.

UNGESCHLAGENE TEUTONIA OBERNAU DRÄNGT MIT MACHT AUF DIE RÜCKKEHR IN DIE KREISLIGA

Es ist bislang eine Saison der Superlative. Beste Abwehr, bester Angriff und beste Auswärtsmannschaft - es lässt sich mit Fug und Recht behaupten: Teutonia Obernau hat eine beeindruckende Reaktion auf den Abstieg aus der Kreisliga gezeigt. Nach 16 Spielen steht der Primus der Kreisklasse Aschaffenburg 2 mit 42 Punkten ungeschlagen an der Spitze und hat sich bei einem Torverhältnis von 48:10 bereits ein dickes Polster von acht Zählern auf den ersten Verfolger erarbeitet.

Dabei war der Sommer am Bollenwald durchaus turbulent. Neben dem Abstieg musste die Truppe den Abgang von Führungsspieler Niklas Beck verkraften. Zudem gab es einen Wechsel auf der Trainerbank, Eigengewächs Sebastian Fehr übernahm das Kommando. »Ich bin trotzdem mit einem sehr guten Gefühl ins erste Training gestartet. Die Jungs waren alle top motiviert und konditionell sehr weit. Die Zusammenarbeit mit dem Trainerteam hat super harmoniert. Da waren die Veränderungen schnell vergessen«, beteuert Kapitän Sebastian Spahn.

Weckruf zeigt Wirkung

Auch der Erfolg sollte sich schnell einstellen. Zum Auftakt gab es ein torloses Remis in Großostheim. Fünf Dreier in Serie sorgten jedoch dafür, dass die Teutonia direkt in der Spitzengruppe mitmischen durfte. »Dann kam mit dem 1:1 in Gailbach unser schlechtestes Saisonspiel. Allerdings war das rückblickend ein Weckruf zur richtigen Zeit«, erinnert sich Spahn. Aus den folgenden neun Partien bis zur Winterpause holte Obernau dann 25 von 27 möglichen Punkten und baute den Vorsprung auf die Rivalen Schritt für Schritt aus.

Highlights waren der 5:1-Auswärtssieg in Großwallstadt und der 3:2-Erfolg in Stockstadt nach 0:2-Rückstand. »Spätestens mit dem Dreier in Großwallstadt war mir bewusst, dass wir ein ernstes Wörtchen um die vorderen Plätze mitreden können«, betont Spahn, der mit zwölf Treffern die interne Torschützenliste anführt.

Siebenmal zu Null

Dabei überzeugten Defensive und Offensive gleichermaßen. Siebenmal spielte die Abwehr um die Innenverteidiger Nico Wienand und Robin Fick zu Null, nur in Stockstadt gab es mehr als einen Gegentreffer. Der Angriff produzierte drei Tore im Schnitt pro Partie. Soden legte die Offensivmaschinerie sieben, Heimbuchenthal II gleich neun Eier ins Nest.

»Obwohl wir eine junge Mannschaft haben, spielen wir fast alle mindestens schon zwei Jahre zusammen. Die Trainingsbeteiligung ist extrem hoch und wir verstehen uns untereinander sehr gut. Da ist eine Einheit zusammengewachsen«, nennt Spahn die Schlüssel zum Erfolg. Beim Passspiel und der Chancenverwertung sei jedoch noch Luft nach oben.

Heimvorteil als großes Plus?

Mit dem Ziel, auf den Plätzen drei bis fünf zu landen, ging die Teutonia in die Saison. Dieses muss nach einer brillanten zweiten Jahreshälfte korrigiert werden. Sieben von zehn noch ausstehenden Partien hat die Truppe vom Bollenwald zu Hause. Alle direkten Verfolger empfängt sie auf eigenem Terrain. Der Heimvorteil könnte zu einem echten Pfund im Titelrennen werden.

Es spricht vieles dafür, dass der Herbstmeister auch am Ende der Saison ganz oben steht. »Für den Rest der Rückrunde gilt es für uns nun von Spiel zu Spiel zu schauen. Natürlich wollen wir unsere Serie ausbauen und Rang eins verteidigen. Dafür werden wir in der Vorbereitung alles tun«, verspricht der 26-jährige Bankkaufmann.

Auch die Konkurrenz glaubt nicht mehr an einen Einbruch der Teutonia. Der Ligazweite Großwallstadt hielt lange gut mit, verspielte aber durch drei Niederlagen im November eine bessere Ausgangslage. »Es müsste schon mit dem Teufel zugehen, wenn Obernau sich den ersten Platz noch nehmen lassen würde. Dazu waren die Ergebnisse bislang einfach zu konstant«, räumt SV-Trainer Tobias Bystrek ein.

Für Spahn ist trotz des großen Vorsprungs jedoch noch keine Entscheidung gefallen. Großwallstadt sieht er weiterhin als den Hauptkonkurrenten. »Stockstadt würde ich auch noch nicht abschreiben, da es die läuferisch und kämpferisch beste Mannschaft war, gegen die wir gespielt haben«, urteilt der offensive Mittelfeldspieler.

Kader bleibt unverändert

Am Kader wurde in der Winterpause nichts verändert. Allerdings kehrt Stammtorhüter Leon Wenz nach einer studienbedingten Pause wieder zurück. Zum Auftakt ins neue Punktspieljahr erwartet die Teutonia am 3. März den TSV Soden zum Derby. »Es muss uns bewusst sein, dass es ab der ersten Minute nur gemeinsam geht und dass persönliche Egos zurückgestellt werden müssen«, richtet der Kapitän einen Appell an seine Mitstreiter. Können sie das umsetzen, und an das Niveau der Hinrunde anknüpfen, stehen die Chancen sehr gut, die Saison der Superlative mit der sofortigen Rückkehr in die Kreisliga zu krönen.